

Claussen aus Krempe

- I. **Lorenz**, * um 1610, † nach 16.6.1680. Verwalter des rantzauschen Gutes Rosdorf bei Kellinghusen bis ca. 1664. Nach Christian Kuß ist das adelige Gut Rosdorf vermutlich im kaiserlichen Krieg 1627 abgebrannt. Die an der Stör gelegenen Hofgebäude wurden 1630 abgebrochen und die Ländereien in Erbpacht gegeben oder verkauft. Nutznießer des Magen'schen-Legates für seine 3 Söhne. Er quittierte die Legatzahlungen 1665-1669 in Wilster und 1677-1678 in Itzehoe.
oo Kellinghusen um 1639 Magdalena **Tode** - T.v. Martin **Tode**, Pastor in Kellinghusen.
Kinder:
- II.
1. **Martin(us)** (Clasen, Clausen), * Kellinghusen 1640, † 15.3.1716, Magister, imm. Kiel 4.7.1667, Rektor in Itzehoe 1669, Pastor in Neuendorf 1672, Uetersen 1686; oo Anna **Hannemann**.
Sohn:
- **Detlev Friedrich** (Clasen),* Neuendorf 30.11.1683, † Schleswig 8.4.1739, imm. Kiel 28.6.1701, Legationsprediger in Haag, Pastor in Gnissau 1716, Klein Wesenberg 1717, Schleswig Dom 1722.
2. **Lorenz**, * Kellinghusen, † 23.10.1708, # 16.11., Stipendiat 1682-1686, Pastor in Lütjenburg 1688, Krempe 1700.
Sohn:
- **Michael Christian**, * Lütjenburg, imm. Jena 7.1.1713.
? Sohn:
- **Lorenz**, Dr. med in Glückstadt, Administrator der Boje-Francke-Stiftung 1760-1774.
3. **Claus**, ~ Kellinghusen 27.4.1648, † Krempe 26.1., # Krempe in der Kirche 18.2.1729. Kanzleirat. Kammerdiener des Prinzen Friedrich von Dänemark. Senator in Krempe 1675. Kammerherr 1682. 2. Bürgermeister 1683. Vice Landschreiber 8.4.1682 und Landschreiber der Kremper Marsch 23.7.1685 (-1711). 1688-1701 und 1704 Besitzer des Herrenhofs in der Engelbrechtschen Widnis; der Hof ging 1711 an seinen Sohn Friedrich über. [Gravert 348] 16.12.1700 die kgl. Regierung in Glückstadt versichert ihm, nach Absterben des Bürgermeisters Nicolaus Piening und Wahl eines neuen Bürgermeisters in Krempe, den erteilen Rang. Inspektor der Herrschaft Herzhorn 1700-1712. Bestallung vom 8.11.1693. Zum Amt des Inspektors gehörte die Führung der Landbücher (Schuld- und Pfandprotokolle), die Oberaufsicht des Vormundschaftswesens, die Errichtung von Testamenten und Verträgen, die Aufsicht über die Deiche und die Entwässerung; er wirkte mit bei der Regelung der Erbteilungen und bei Konkursen. Ihm stand die gesamte polizeiliche Gewalt zu, war auch Gerichtsherr bei dem "Ding und Recht" und gehörte dem Oberappellationsgericht von Pinneberg mit Sitz in Glückstadt als Mitglied an. Proconsul (1. Bgm.) in Krempe 7.3.1702-14.3.1712, Nachfolger von Claus Sommer. Wegen der umfangreichen Dienstgeschäfte wurde ihm sein ältester Sohn Friedrich Christian durch König Friedrich IV. als Vize zugeordnet. Präsident der Stadt Altona 10.5.1712-18.3.1713. Als sich die Schweden am 7.1.1713 Altona näherten, war die Obrigkeit der Stadt, Präsident und Rat auf den Hamburger Berg geflüchtet. Der schwedische General Stenbock fand keine verantwortlichen Vertreter für Verhandlungen vor und gab den Befehl die feindliche Stadt mit Feuer und Flamme zu zerstören. In der Nacht vom 8.-9.1.1713 wurde auch das Wohnhaus der Clausen eingeäschert. Der vom dän. König nach dem Brand eingesetzte neue Oberpräsident, Graf Christian Detlef von Reventlow berichtet über seinen Vorgänger: "Präsident Claus Claussen, ein schwacher Mann, ließ sich vom Stadtsekretär regieren und hatte nicht die Fähigkeit, sein Werk zu betreiben". Entlassung 9.12.1713. Landschreiber und Kanzleirat in Bredstedt, Kontributions- und Lizenzverwalter der Nordergoesharde und Stiftsvogt in Bordelum 1714; das Amt ging 1717 an seinen Sohn Christian Detlev über.
oo vor 6.12.1682 Dorothea **Rheder**, † Glückstadt 6.9., # Krempe 14.9.1729. - T.v. Hans **Rheder** u. Dorothea ...
Kinder:
- III.
1. **Catharina Hedwig**, ~ Krempe 20.8.1684; oo Krempe 1.9.1701 (Hochzeitsgedicht von Magister *Simon* Peter Gerkens, Schloßpastor in Glückstadt (er oo Glückstadt S.u.G. 27.6.1699 Jgf. Adelheit Chrna. Bensen))
Johann Lorenz Bensen, * (Itzehoe) um 1668, † 20.10.1738, imm. Leipzig S 1686 und S 1687, Franeker 1692,

Utrecht 1699, JUD, Advokat in Glückstadt, Obergerichtsadvokat gen. und Advokat beim Reichskammergericht, Obersachwalter 1724, gen. 1725 und 1737, Kanzleirat (1737).
 ? - S.v. Johann **Bensen**, kgl. Obersachverwalter in Glückstadt, hochgräflich rantzowischer Rat 1676, Verwalter der Herrschaft Breitenberg 1682.

Kinder:

- a. Catharina Margaretha **Bensen** oo 5.9.1685 Henricus **Bilenberg**.
 - b. Johann Nicolaus **Bensen**, * 23.6.1702, † 7.5.1775 (18.9.1791). Advokat, wurde 1734 von Friedrich Christian Claussen mit der Führung der Amtsbücher und der Erledigung der Justizsachen für die Herrschaft Herzhorn beauftragt, 2. Vize-Bürgermeister und Stadtsekretär in Glückstadt 9.5.1749, Vize-Bgm. 1754, Kanzleirat. Pate von Johan Niclas Kirchhof 24.11.1756.
 oo 1. Eckernförde 28.2.1742 Engel Louise **Otte**, * Eckernförde 21.2.1718, † 1760. - T.v. Christian **Otte** (1674-1747), Korn- und Weinhändler in Eckernförde, u. Elsabe **Claussen**.
 oo 2. ... 8.10.1761 Annaborg **Feldmann**, * 1735, † Glückstadt 18.9.1792 (1791), Patin von Antoinette Christine Elisabeth von Gude 29.4.1765.
2. **Friedrich**, ~ Krempe 26.12.1685, † jung.
3. **Magdalena Dorothea**, ~ Krempe 30.1.1687, † nach 1737; oo Glückstadt S.u.G. 9.11.1706 Henrich **Jönsen**, * Rendsburg 18.10.1647, ~ 20.10., † Glückstadt 3.5.1721, # Rendsburg 27.5.¹ Schule in Lüneburg, imm. Jena 20.6.1667, imm. Kiel 23.8.1675 "M. Henricus Jonsenius Kilonio-Holsatus", JUD in Kiel, Advokat in Glückstadt. Schrift: Trauergedanken zur Beisetzung von Johannes Helms in Glückstadt 1678.
 Er oo 1. Rendsburg 28.10.1684 Jgf. Margaretha **Eggers** - T.v. Jochim **Eggers**, Ratsverwandter in Rendsburg.
 Er oo 2. Glückstadt S.u.G. 11.9.1694 Magdalena *Christina* **Boye**, # Glückstadt 15.7.1703, 3 Kinder, es lebt 1 Sohn. - T.v. Nikolaus **Boye**, Landschreiber in Heide.
 - S.v. Claus **Jönsen**, Bürgermeister in Rendsburg, u. Catharina **Breven**.
 Kinder **Jönsen**: 3 Söhne u. 2 Töchter, davon leben 1 Sohn u. 1 Tochter, der jüngste Sohn starb 9 Tage nach seinem Vater.
- a. Joachim Henrich, * Glückstadt, imm Kiel 6.7.1698. Schrift: Gedicht zum Tode von Magdalena Christina Jönsen geb. Boje, Glückstadt 1703. Ratsverwandter in Altona (1721).
 - b. Sophia Eleonora oo Johann Jacob **Adami**, JUD in Glückstadt.
 - c. Nikolaus Friedrich, Schrift: Erinnerung zum Tode von Henrich Jönsen als Beitrag zur LP von Nicolaus Peter Sibbern, Altona 1722.
 - d. Nicolaus Hinrich, ~ Glückstadt S.u.G. 2.6.1710, Schule in Rendsburg und Schleswig, imm. Jena 4.5.1729, Leipzig W 1731, Examen in Itzehoe 1739, Hauptpastor in Barlt 1742.
 oo 1. Glückstadt 15.6.1742 Charlotte Louise **Müller**, * Barmstedt 17.2.1723.
 - T.v. Johann Franz **Müller**, * Delve 1.4.1673, † Elmshorn 28.11.1737, imm. Jena 14.6.1692, Pastor in Elmshorn, ordiniert 31.5.1702, vertrieben wegen eines Streits um die Besetzung der Pfarrstelle 29.11.1705, Hofprediger auf Drage 1705 - .12.1709, Pastor in Barmstedt 1712, Propst in Barmstedt 1.1.1719, Pastor und Propst in Elmshorn 1726. oo Barmstedt 24.10.1715 Anna Cäcilie **Esmarch**, * Herzhorn 11.8.1696 (- T.v. Nicolaus Ludwig **Esmarch** (Eßmarch), * Klixbüll 1.4.1654, † 6.5.1719, # in der Kirche 25.5. Schule in Flensburg, imm. Kiel 30.5.1673, Wittenberg 18.7.1676, Disp. 16.4.1678, Hauslehrer in Kopenhagen Ostern 1679, Pastor in Herzhorn gewählt 5.7.1682, Amtseinführung 22.11.1682, Assessor des Pinneberger Konsistoriums; oo (1683/84) Maria **Wilhads** - T.v. Andreas **Wilhadius** sen., Pastor in Horst.²
 oo 2. Plön Hofkirche 18.7.1749 Christine Charlotte **Schrödter**.
4. **Charlotte Dorothea**, ~ Krempe 10.5.1688, † Hamburg, kaufte 1737 von den Erben des Hinrich Jönsen ein in der neuen Kirche zu Krempe befindliches Begräbnis für 100 Mark. oo Krempe 3.2.1717 Jakob **Wendel**, * Plön 1656, † Hamburg 3.5.1732, Unteroffizier in holländischen Diensten 1685, in dän. Diensten 1690, Leutnant bei den Hamburger Dragonern 11.6.1700, Kapitän 24.7.1709, bei der Infanterie 1716, Kapitän 11.1.1719, Kommandeur.
5. **Friedrich Christian**, ~ Krempe 6.9.1689, † Wilster 30.3.1773 alt 85 Jahre, # Hohenasp 5.4.³ imm. Jena 1.5.1709, Kanzleirat, Vize-Landschreiber der Kremper Marsch und Vize-Inspektor der Herrschaft Herzhorn 8.11.1704. Die laufenden Dienstgeschäfte der Wildnis wurden zunächst von ihm an bestimmten

Tagen in Glückstadt erledigt. Dort hat er auch selber die Abgaben der Untertanen erhoben, nachdem der Tag der Hebung schon 4 Wochen vorher von der Kanzel in Herzhorn bekanntgegeben war. Die Einnahme dieses Amtes gibt er selber mit 400 Mark an. Landschreiber der Wilster Marsch 1724. Erst im hohen Alter von 72 Jahren erbat er die Befreiung von seinem Amte. Die Dienstgeschäfte gingen 1762 auf seine Bitte hin, auf seinen Sohn Nicolaus Marcus über. Pate von Albrecht Friedrich Christian Kirchhof 24.7.1754, Johann Niclas 24.11.1756 und Friedrich Christian 27.10.1760.

oo Wilster 20.5.1727⁴ Margaretha Dorothea **Müller**. Patin von Catharina Dorothea Kirchhof 29.6.1758 und Katharina Dorothea 6.9.1763.

Kinder:

a. **Magdalena Hedwig**, ~ Wilster 15.6.1729, + Glückstadt 15.6.1805, # ebd. S.u.G. 19.6.

oo Wilster 22.5.1750 **Friedrich Christian Kirchhof**.

b. **Nicolaus Marcus**, ~ Wilster 3.6.1730, + Glückstadt 20.11.1811, # S.u.G. 25.11. Imm. Jena 4.10.1749, Nachfolger seines Vaters im Amt des Inspektors der Herzhorner Wildnis (Laurwig'schen Wildnis) 5.3.1762, Administrator der Boje-Francke-Stiftung 1770-1810, unverheiratet. Pate von Albrecht Friedrich Christian Kirchhof 24.7.1754, Albertus Christian 11.3.1767 und Johann Nikolaus Anton 19.8.1791. Wohnte 1803 zur Miete bei dem Schiffer und Lotsen Peter Breckwoldt, Am Deich 45 (Am Hafen 6) in Glückstadt.

c. **Dorothea Margarete**, * Wilster 1745, + Altona 22.1.1793 alt 47 Jahre 5 Monate. Patin von Elisabeth Margarete Kirchhof 18.8.1765 und Albertus Christian 11.3.1767. oo Altona 21.7.1767 Albrecht Christian **Hoeck**, * Süderau 1737, + Altona 17.3.1793 alt 56 Jahre, Bürger und Kaufmann in Altona. Pate von Albertus Christian Kirchhof 11.3.1767.

Kinder **Hoeck**⁵:

c1. Catharina Dorothea, + Altona 2.7.1769 alt 1 Jahr.

c2. Johanna, + Altona 22.9.1775 alt 4 ½ Jahre.

c3. Friedrich Christian, + Altona 23.6.1776 alt 6 Jahre.

6. **Christina Maria**, ~ Krempe 20.12.1690, # ebd. 22.3.1726 unverheiratet.

7. **Christian Detlev**, * Krempe 2.1692, + Bredstedt 11.1.1741, # 24.1. Kammerschreiber des Grafen Danneskjöld-Laurwig 1710, Kammerjunker des polnischen Königs für ein Jahr, Aufenthalt in Berlin zusammen mit dem preußischen Kommissar Detlev Klefeker 1712, bei seinen Eltern in Altona 1713, danach in Krempe, Landschreiber in Bredstedt 25.1.1717, Contributions- und Licentverwalter in Bredstedt und Stiftsvogt in Bordelum, wirklicher Kanzleirat 24.2.1738.
oo Bredstedt 10.9.1722 Catharina Lucia **Jessen**, ~ Bredstedt 25.6.1704, + ebd. 28.5.1760 nach langer Krankheit, # 3.6. - T.v. Henrich **Jessen**, * Bredstedt 26.5.1676 (- S.v. Landschreiber Lorenz **Jessen** u. Anna **Sühling**), + Husum 6.12.1713, # Breklum Kirche 4.1.1714, imm. Leipzig S 1696, Landschreiber und Kontributions- und Licentverwalter der Norgoesharde 5.12.1699, Inspektor der Ämter Husum, Schwabsted, Eidersted und Pelworm; oo 30.11.1700 Eva Maria **Stake** (- T.v. Christian Detlev **Stake** u. Catharina **Jebsen**), + Bredstedt 27.12.1754, sie oo 2. Nicolaus **Koch**, * Langetved 1690, + Bredstedt 14.12.1754 alt 64 Jahre, Regiments-Quartiermeister.

Kinder */~ Bredstedt:

a. **Hinrich Lorenz**, ~ 21.8.1723⁶, + Rendsburg-Neuwerk 8.10.1797, # 14.10. Kanzleirat, Regiments-Quartiermeister, Justizrat in Rendsburg.

oo 1. vor 1764 Anna **Matthia**, + vor 1764.

oo 2. vor 1765 Anna Catharina **Jürgens**, + Rendsburg-Neuwerk 24.12.1803, # 31.12.

b. **Nicolaus Friedrich**, ~ 19.2.1725⁷, + vor 1803, Kanzleirat, Kriegsrat, Quartiermeister beim Oldenburgischen Infanterieregiment in Glückstadt. Pate von Nikolaus Wilhelm Kirchhof 7.8.1759.

oo Glückstadt S.u.G. 20.3.1759 Maria Margarethe **Adami**, * 1733, + Glückstadt 29.6.1816, # 3.7. Erhielt eine Pension aus der Witwenkasse, wohnte 1803 Am Deich 49 (Am Hafen 11).

c. **Dorothea Sophia**, ~ 13.9.1727⁸; oo 1751 Georg Theodor **Müller**, * Jena 6.11.1719, + Bredstedt 17.6.1788, Diakon 1749 und Pastor in Bredstedt 2.1.1750.

d. **Maria Charlotte**, ~ 1.12.1729⁹, + Bredstedt 18.9.1770

e. **Christian Detlev**, ~ 22.3.1731¹⁰, Kaufmann in Kopenhagen.

f. **Catharina Margarete**, ~ 4.8.1733, + 10.5.1738.

g. **Anna Hedewig**, ~ 15.6.1735, + 12.1.1740.

8. **Nicolaus**, ~ Krempe 30.10.1693, † Bergenhusen 9.7.1729, # 21.7., imm. Jena 7.1.1713 (und 24.4.1720), Pastor in Bergenhusen 25.5.1727; oo Anna **Matthiesen**, † vor 1750.

Tochter:

- **Margarete Dorothea**, * Bergenhusen 18.8., ~ ebd. 21.8.1729, † Bredstedt 16.11., # ebd. 22.11.1753; oo Bredstedt 20.3.1750 (Ehekontrakt) Simon **von Wasmer**. [Siehe unten](#).

9. **Lorenz Jakob**, ~ Krempe 24.8.1695, † Bredstedt 23.11., # ebd. 3.12.1776. Imm. Jena 12.5.1710, Kammerdiener des Königs Friedrich IV., Oberzollvisiteur beim Zollamt in Kopenhagen 28.9.1731, Landschreiber in Bredstedt 16.3.1741 und Stiftsvogt in Bordelum, Zoll- und Licentverwalter, zurückgetreten 1763. Pate von Jacob Friedrich Kirhhof 15.9.1755.
oo Kopenhagen (Christiansborg Schloßkirche) 24.5.1734 Wilhelmine Catharina **Hoyer**, ~ Hjembæk/ Seeland 28.2.1709, † Bredstedt 23.3., # ebd. 1.4.1750. - T.v. Johann **Hoyer**, * Holtug/ Seeland 1679, † Hjembæk .8.1729, Pastor in Hjembæk und Svinninge 1706, u. Cathrine Elisabeth **von Möhlen**, * 1678, † Hjembæk 30.6.1732 alt 54 Jahre.

Kinder:

- a. **Charlotta Amalia**, ~ Kopenhagen 2.4.1735, † Schleswig 27.2., # Schleswig-Friedrichsberg 4.3.1767; oo Wöhrden 10.10.1754 Simon **von Wasmer**.
- b. **Johann Nikolaus**, ~ Kopenhagen Zebaoths-Kirche 13.3.1737, † Bredstedt 7.1.1791, # 13.1. Adjungierter Landschreiber in Bredstedt 15.1.1760, Stiftsvogt in Bordelum, Zoll- und Licentverwalter, wirkl. Kanzleirat 25.9.1761, Landschreiber 31.8.1766, konfirmiert zum wirklichen Landschreiber und Stiftsvogt 30.9.1766, Hausvogt 2.2.1785.
oo Bredstedt 30.11.1761 Margarete Elisabeth **Jessen**, * 28.4., ~ Bredstedt 2.5.1738, † ebd. 12.7.1832, sie oo 1. Henrik Jacob **Ketelsen**, † Bredstedt 29.10.1760. - T.v. Thomas Balthasar **Jessen**, Inspektor, u. Hedwig Christina **Jovers**.

Tochter:

- **Charlotte Amalie**, * Bredstedt 19.9.1770, † Pinneberg 20.7.1852; oo Bredstedt 1794 Matthias **Matthiesen**, * Tinnum/ Sylt 25.7.1753, † Pinneberg 10.4.1835, Konferenzrat, Amtsverwalter der Herrschaft Pinneberg, er oo 1. Charlotte Friederike **Otte**. 5 Kinder. - S.v. Matthias **Matthiesen** (1715-1788), # Keitum, Landvogt auf Sylt, u. Catharina Margaretha **Bentzen** (1731-1761).
Sie oo 1. Jacob **Petersen**, Amtsverwalter in Bredstedt, * Niebüll 11.3.1735, † Bredstedt 11.10.1792.

10. **Martinus**, ~ Krempe 18.8.1697, † jung ?

11. **Margarete Dorothea**, ~ Krempe 15.4.1699, † nach 1729. Patin von Magdalena Hedwig Claussen 15.6.1729, noch unverheiratet.

Vorkommen Bensen

? Vater: Friedrich, imm. Helmstedt 29.5.1652 "Strand(ensis) Frisius"; oo Itzehoe 18.2.1667 Witwe von Johan Bingen.

? Großvater: Lorenz Benßen (Bentzen), imm. Wittenberg 23.2.1607 "Strande", Pastor in Strande bei Kiel.

Levin Friedrich aus Haselau, Advokat in Glückstadt, JUD, imm. Jena 7.10.1717, # Glückstadt 18.4.1727 (12.5.1727).

Naaman, # Tönningen 18.3.1659 [LP von Georg Sylm], imm. Helmstedt 20.6.1646 "Strandensis", Disputationen gedruckt 1649 und 1651.

Laurentius, imm. Helmstedt 2.11.1649 "Holsatus".

Margaritha, † (Glückstadt) 26.11.16??; oo Georg Bock, Papierverwalter in Holstein.

Johannes, Glückstadt 6.6.1678, Gedicht zum Tod von Johannes Helm.

Johannes Henricus, imm. Kiel 1.6.1698 "Dithmarsus", Leipzig S 1702.

Joh., imm. Wittenberg 4.5.1649 "boreali Harsteda Dithm."

Literatur und Quellen

KB Wilster.

Arends, Otto Frederik: Gejstligheden i Slesvig og Holsten fra Reformationen til 1864. Bd. 1+2, Kopenhagen 1932.

Berlage, Hans: Die Abgebrannten von Altona 1711 und 1713. In: ZHG 55 (1969), S. 37-68.

Bobé, Louis: Efterladte Papirer fra den Reventlowske Familiekreds. Kopenhagen 1922, S. 338-340.

Buck, Joachim: Die holsteinischen Obersachwalter. Kiel 1966, S. 26.

- Ehlers, Wilhelm: Herzhorn : Die Geschichte des Kirchspiels und der Herrschaft Herzhorn. Glückstadt 1964, S. 220-331, 349, 370, 392.
- Esmarch, Ernst: Chronik der Familie Esmarch. Altona 1887.
- Wobeser, H. Fontenay von: Eckernfördes Blütezeit und die Familie Otte. Eckernförde 1920.
- Kasel, Theodora: Die Ahnen des Politikers Karl Samwer. In: FJbSH 27 (1988), S. 43-65.
- Köhncke, Hans Hinrich: Elmshorn : Chronik einer Stadt. Elmshorn 1970, S. 125-126.
- Krüger, Harry P.: Clausen : Pastoren- und Beamtenfamilie in Schleswig-Holstein. In: ZNF 50 (1975).
- Kuss, Christian: Die Herrschaft Breitenberg. In: Schleswig-Holstein-Lauenburgische Provinzialberichte / Hg. G. P. Petersen, H. 1, Altona 1830, S. 494-496.
- Lorenzen-Schmidt, Klaus-Joachim: Die Kirchspielvögte und Landschreiber der Kremper und Wilstermarsch. In: StJb 1988, Jg. 32 (1987), S.
- Matthiessen, H. Chr.: Chronik der Familie Matthiessen. In: ZSHG 34 (1904), S. 147-148.
- Möller, Rudolf: Schleswig-Holsteinische Pastoren. In: FJbSH 35 (1996) S. 96.
- Möller, Rudolf: Schleswig-Holsteinische Pastorenforschung. In: ZNF 59 (1984), S. 185-186.
- Moller, Olaus Henrich: Stammtafel und Notizen Familie Claussen. Moller'sche Genealogien Nr. 66 I+II Stadtarchiv Flensburg.
- Muhsfeldt, Theodor: Das hamburgische Militär. In: ZHG 14 (1909), S. 147.
- Pust, Dieter: Alphabetische Aufstellung der Glückstädter Magistratsmitglieder, 1732-1864. In: StJb 1979, Jg. 23 (1978), S. 236.
- Ruhe, Hermann: Chronik der Stadt Krempe, Glückstadt 1938, S. 71-72 - Claus Claußen.
- Schultze, Karl Egbert: Stammfolge Clausen aus Kellinghusen. Manuskript, (o.O.) 1947 - Bibliothek GGHH Ahnentafel Nr. 1159.
- Smith, Jonathan: Slesvigske Amtsforvaltere - 1864. København 1954, S. 149-151.
- Still, Nicoline: Das Magen'sche Legat. In: StJb 1964, Jg. 8 (1963), S. 167.
- Still, Nicoline: Genealogische Beiträge zur Pastorengeschichte im niederelbischen Holstein. In: ZNF 31 (1956), S. 137.
- Still, Nicoline: Studenten, die im Kreis Steinburg (Holst.) geboren oder dort beruflich tätig waren, mit Herkunft und Verbleib (ohne Theologen). In: Festschrift GGHH / Hg. Hans Arnold Plöhn. Hamburg 1968, S. 84.
- Still, Nicoline: Zufallsfunde aus den Kirchenbüchern zu Seester in Holstein. In: ZNF 36 (1961), S.174-175.
- Wegemann, Georg: Das Brandes-, Boje-Francke- und Albert Franckesche Familienlegat. In: ZSHG 34 (1904).
- Wetzel, A.: Archiv der Stadt Crempe. In: ZSHG 7 (1877), S. 64, Nr. 236.

Anmerkungen

- 1 Sibbern, Nicolaus Peter: LP für Henrich Jönsen. Altona 1722.
- 2 Möller, Rudolf: Nicolaus Ludwig Esmarch : Ein vergessener Herzhorner Poet. In: Die Heimat 70 (1963), S. 137-142.
- 3 KB Wilster, S. 129, Nr. 87.
- 4 KB S. 543, Nr. 18.
- 5 Bei Wegemann aufgeführte Nachkommen Hoeck:
Friedrich Gottlieb Daniel, * 18.11.1778, verschollen auf einem untergegangenen Schiff.
Johann Nikolaus, * 17.7.1823, Apotheker in Hamburg.
Dorothea Magdalena, * 2.2.1825, ledig.
- 6 Paten: 1. Fr. Eva Maria Jessen. 2. Joh. Lorenz Bentzen zu Glückstadt. 3. Claus Clausen Kön. Landschreiber zu Bredsted und Crempe.
- 7 Paten: 1. Fr. Dorothea Clausen. 2. Justizrat und Amts Inspector zu Husum Joh. Frid. Jessen. 3. Fridrich Christian Claussen Kön. Cantzleyrath und Landschreiber zu Wilster.
- 8 Paten: 1. Fr. Cantzley Assessorin Metta Sophia Jessen. 2. Fr. Doctorin Jönsen in Glückstadt. 3. Regim. Quartiermeister U. Kriegsrat Nic. Koch.
- 9 Paten: 1. Fr. Anna Claussen Pastorin zu Bergenhusen. 2. Fr. Charlotta Dorothea Wendeln in Hamburg. 3. Jorenz Jac. Claussen Landschreiber zu Bredsted.
- 10 Paten: 1. Cantzleyassessor Henning Christian Jessen. 2. Joh. Nicol. Bensen Bürgermeister in Glückstadt. 3. Jgf. Anna Henrica Jessen [Vertreter] Pastor Peter Ketelsen.